Rom war Höhepunkt

Baarer Alphornbläser ziehen Bilanz / Reise nach Lourdes steht bevor

Baar (ad) Auf ereignisreiche zwöif Monate mit insgesamt 34 Auftritten blickten die Baarer Alphornbläser in ihrer Jahreshauptversammlung zurück. Vorsitzender Lorenz Klostermair berichtete im Probenraum davon mit Hilfe einer Beamerpräsentation.

Neben zahlreichen Geburtstagsständehen wurde den Anwesenden die Teilnahme an der Eröffnung des Augsburger Christkindlmarktes ebenso in Erinnerung gerufen wie Auftritte bei der Friedberger Gewerbeschau um die beiden Bilsetreffen in Besigheim und an-Altmühlsee. Den absoluten Höhepunkt des vergangenen Jahres stellte jedoch die Fahrt han. Rom dar. Dort spielten die Baner zusammen mit 41 weiten.



Auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Auftritten (hier einige Mitglieder bei einer Ausflugsfahrt) konnten die Baarer Alphornbläser in ihrer Jahreshauptversammlung zurückblicken.

Hörnern während einer Audienz von Benedikt XVI. auf den Stufen direkt unter dem Papst und vor den Augen von 50 000 Besuchern. Eine Tour durch Rom mit Stationen am Kolosseum, Engelsburg, Trevibrunnen und Spanischer Treppe sowie ein Abstecher nach Capri komplettierten die unvergessliche Reise. Für dieses Jahr steht bereits ein ähnliches Ereignis auf dem Programm: eine Reise zum Marienwallfahrtsort Lourdes mit mehreren Auftritten, Daneben sind das Bläsertreffen am Lünersee, die Bergmesse im Donautal und ein Konzert in Biberbach (16, April) fest eingeplant. Wie dem Bericht von Kassiererin Hildegard Klostermair zu entnehmen war, wirkte sich die Romreise auch auf die Vereinsfinanzen aus Dennoch spendeten die Alphornbläser wie versprochen den Erlös ihres Festes zum zehnten Geburtstag in Höhe von 550 Euro am 6. Januar der Rehaklinik in Ober-

staufen.